

# Der Traum der EU-Imperialisten: Grenzen weg, Migranten her!

[Veröffentlicht am 19.09.2017 von JouWatch](#)

**Ziel der EU ist nicht ein Europa der Vaterländer, wie es Konrad Adenauer und Charles de Gaulle anstrebten – und wie es die Völker der EU-Staaten heute noch gutheißen.**

- **Sie wollen eben nicht die Vereinigten Staaten von Europa, sondern “nur“ eine Europäische Republik. Das sprach schon der 1. Präsident der Europäischen Kommission, Walter Hallstein, ein Deutscher, aus. Wie man in der FAZ vom 28.03.2013 lesen konnte ...**

Von Georg Meinecke

## ► Merkel will noch Millionen ...

- ❖ **„Die Abschaffung der Nation ist die europäische Idee – ein Satz, den weder der heutige Kommissionspräsident noch die gegenwärtige deutsche Kanzlerin wagen würde, auszusprechen. Und doch: Dieser Satz ist die Wahrheit.“**



**Der Traum der EU-Imperialisten**

(Foto: Collage)

In diesem Einheitsstaat soll es keine Besonderheiten mehr geben, sondern überall dieselben Gesetze und Regeln, einschließlich einer gemeinsamen Migrations- und Einwanderungs- Politik. Zu erreichen ist dieses Ziel durch Zerstörung der Europäischen Nationalstaaten. Dieses Ziel wird erreicht durch Aufhebung der nationalen Grenzen und der Überflutung und Durchmischung mit Migranten aus fremden Ländern.

So schrieb *Ulrike Guérot* vom „European Council on Foreign Relations“ in einem Manifest, welches sie gemeinsam mit dem österreichischen Schriftsteller *Robert Menasse* verfasste u.a.:

- ❖ **„Weg mit den Grenzen. Her mit den Flüchtlingen, egal wie viele, egal woher sie stammen.“** Und: „Jeder Mensch muß in Zukunft das Recht haben, nationale Grenzen zu durchwandern, und sich dort niederlassen zu können, wo er es will.“

*Peter Sutherland*, der Sondergesandte für Internationale Migration beim UNO-Generalsekretär ist einer der vehementesten Befürworter von Migration. Er ist fest entschlossen,

- **den Europäern den lästigen Nationalstaat auszutreiben, als das Böse schlechthin zu brandmarken. Er hat keine Bedenken, 120 Millionen Menschen aus Afrika bis 2050 nach Europa zu locken, davon allein 30 Millionen nach Deutschland.**

- ❖ **Das wäre das Ende Deutschlands.**

**Aber genau das möchte er. Er will die Völker zerstören.** Davon, dass dies krimineller Völkermord ist, wird nicht gesprochen. Auch davon nicht, dass die Migranten sprachlich, familiär und kulturell entwurzelt werden.

- Laut einer Veröffentlichung der EU-Kommission wären bis zum Jahr 2015 rund 56 Millionen Arbeits-Migranten notwendig, um den Rückgang der einheimischen Bevölkerung, besonders der EU, auszugleichen.  
→ Für *Sutherland* gehört wie für die globale Elite die nationalstaatliche, regional oder kulturell geprägte Elite ausgelöscht, da sie ein nutzloser Stolperstein auf dem Weg zur totalen Verwertbarkeit des Menschen darstelle.

Auf dem Gipfeltreffen am 11. – 12. November 2015 in Valletta auf Malta mit europäischen und afrikanischen Führern flüsterte *Sutherland* Angela Merkel, die er in den letzten zehn Jahren regelmäßig getroffen hatte, ins Ohr: „*Sie sind eine Heldin!*“ Merckels Einwurf: „*Es ist für Europa*“ beschied er: „*Ich weiß. Eben darum.*“ Die künftige europäische Bevölkerung mit brauner Hautfarbe, wird keine Beziehungen, keine Erinnerung mehr haben an ihre früheren nationalen, kulturellen Strukturen.

*George Soros' Open Society Foundations* betreibt ebenfalls eine internationale Migrations-Offensive. Diese Initiative mit Sitz in der USA und zahlreichen europäischen Dependancen arbeitet besonders aktiv in Europa. An der Seite von Soros gibt es 12 Partnerstiftungen, die an seiner Seite die vollständige Öffnung der europäischen Grenzen für Migranten mit Geld unterstützen. Darunter die *Robert-Bosch-Stiftung* in Stuttgart mit einer Stiftungskapital von 1,2 Milliarden Euro. Sie fördert aktiv den Islam in Deutschland. Sie nimmt junge Migranten und deren Nachkommen nicht mehr als Türken, Marokkaner, Araber, Syrer nach ihren Herkunftsländern wahr, sondern unterstellt ihnen allen von vornherein, dass sie tiefgläubige Muslime seien, die aus ihrem Glauben heraus handeln.

Mit all dem befasst sich *Friederike Beck* in ihrem Buch „*Die geheime Migratinsagenda – Wie elitäre Netzwerke mit Hilfe von EU, UNO, superreichen Stiftungen und NGOs Europa zerstören wollen.*“

Es kann einem Angst und bange werden, es sei denn, man findet Deutschland „*Scheisse*“, will Deutschland zerstören und abschaffen.

- ❖ **Merkel's Politik der offenen Grenzen, des unkontrollierten Eindringen Hunderttausender, offenbart sich als Vorreiter für eine Europäische Republik ohne Nationalstaaten als Vorstufe einer künftigen Weltregierung.**

Diesen Weg unterstützt auch Kommissionspräsident *Jean Claude Juncker* jetzt mit seinen neuen Vorschlägen, wenn er erklärt, er wolle einen Finanzminister für Europa, ALLE europäischen Staaten müssten den Euro einführen. Die Grenzen des Schengen-Raumes müssten erweitert werden, Europa müsse grenzenlos sein. Weitere Staaten müssten in die EU aufgenommen werden. Alle europäischen Staaten müssten Migranten aufnehmen. Die Chance zur Reform der EU sei jetzt da. „*Wir haben den Wind in unseren Segeln, Leinen los!*“

- Wenn *Juncker* damit bei *AFD*, *FDP* und *Linken* auf teils heftigen Widerspruch stieß, tragen dagegen Kanzlerin *Angela Merkel* und auch SPD-Kanzlerkandidat

*Martin Schulz* die große Linie *Juncker's* mit, die in die Richtung der späteren Europäischen Republik, der Auflösung aller Nationalstaaten geht.

Deutlich wird dies in der Linie der SPD in der Außenpolitik:

→ Mehr Europa als „Gewinn an Souveränität“, Aufbau einer Sozialunion, einer Wirtschaftsregierung sowie einer EU-Armee, Einführung einer EU-Verfassung.

Am Ende des vorgenannten Buches liest man unter der Überschrift: „Ausblick“, S. 287 u.a.:

- *„Die Migrationsagenda, die mit zuckersüßen Worten voller Humanität, Menschlichkeit und Wohltäterei daher kommt, ist neben dem Krieg einer der destruktivsten Waffen gegen die Menschheit. Ihre vollständige Umsetzung wird den Stiefelabdruck der Globalisten auf unserer Stirn vergrößern.*

*Der Verrat der Eliten in Deutschland und Europa an den ihnen anvertrauten Völkern ist in der Geschichte einmalig. Ihr verlässlichster Verbündeter heißt Dummheit. Die Hauptvertreter der Migrationsagenda gleichen Wölfen im Schafspelz, die fest auf ihre Schafe zählen können, die als Mitläufer, Wiederholer und Verbreiter die Formeln und Losungen der Migrationsagenda tagaus tagein blöken...“*

► **Gebildete gläubige Christen sehen in diesem Weg ein Werk des Antichristen.**

- Darüber spricht jedoch kein Mensch, da der christliche Glaube im christlichen Abendland leider weitgehend an Bedeutung verloren hat und stattdessen der Materialismus, das Streben nach materiellen Werten, die Gier das Leben der Menschen diktiert.

Dieser zutiefst negativen Entwicklung kann noch wirksam begegnet werden:

- Die europäischen Staaten MÜSSEN ihre Grenzen gegen illegale und nicht erwünschte Migranten außereuropäischer Länder schließen ...
- Umgehend alle Migranten ausweisen, die nicht in die jeweiligen europäischen Staaten gehören; [...]
- Die Staaten jedem jungen Ehepaar/Paar ein zinsloses Darlehn gewähren zur Anschaffung eines Hauses oder einer Eigentumswohnung, dessen Rückzahlung bei der Geburt eines jeden Kindes jeweils um 20 Prozent erlassen wird ...
- Die Schließung und der Bestand von Ehen staatlich gestärkt und finanziell gefördert werden.

► **Die einzige Partei in Deutschland, diese Ziele gemäß ihrem Parteiprogramm verfolgt, ist die **AfD**.**

- **Jeder Bürger, der die Zerstörung Deutschlands und des deutschen Volkes verhindern will, sollte daher die **AfD** wählen und unterstützen.**

Gleichzeitig sollte immer wieder daran erinnert werden, dass der derzeitige Verrat der Eliten in Deutschland und Europa in der Geschichte einmalig ist und der Verbündete der derzeitigen Migrationspolitik schlicht DUMMHEIT heißt.